Quelle: http://manuscripta.at/?ID=41370
Copyright: Melk, Benediktinerstift

der erſten. vnd ich ſag dy-
wer-tzu ſeynem vrſprung kö-
men wil. der muß dyſe velz
alle vber-clymen. biß das
er kumpt auf dy hoe des ber-
ges. der m. ſ. h. l. m. ich be-
ſtene dich alzo gar liplich wer-
das em meſch ey gantz getr-
awen tzu dyr m d'war-heyt
het mit eim erwegte gemi-
te vn in ſeyme willen hett
gentzlich vrlaub tzu geben
allen creature vn alle di dich
tzu eynem hoe lybe neme
welden vnd mit allen ſey-
ne crefty tzu dw bere ich ge-
laub daz er tzu hant hilf an
dw ſünd vnd daz er beſtey-
denlich dy hoen vels alle vb-